

Studienseminar in Hessen (Top - Flop)

Beitrag von „nordlicht23“ vom 3. März 2006 18:50

Moin moin,

ich schließe gerade mein erstes Staatsexamen in Hamburg ab und will nun ab August nach Hessen zum Referendariat.

Meine Fächer sind Philosophie, Erdkunde (alles Gymnasium) und Spanisch mache ich noch als Erweiterungsfach.

Was habt ihr für Erfahrungen - welche Studienseminar könnt ihr empfehlen (nette Mentoren, Gegend, tolle Schule)?

euer Nordlicht

Beitrag von „Melosine“ vom 4. März 2006 17:36

Hallo Nordlicht (kommt mir so bekannt vor 😊),

wenn es Nordhessen sein soll, dann eher NICHT nach Kassel!

Gutes hört man immer wieder aus Korbach. Eschwege soll auch nicht schlecht sein.

Die anderen Studienseminar kenne ich nicht, meine aber, aus Frankfurt auch nur Klagen gelesen zu haben...

LG,

Melosine

Beitrag von „Meike.“ vom 4. März 2006 19:55

Laut meiner Refs wird über Frankfurt weiter geklagt. Ich kann aber nix Konkretes sagen, außer, dass die neue Modularisierung offensichtlich möglichst schwachsinnig umgesetzt wird und keiner weiß, was er tun soll oder was er tut.

Beitrag von „Titania“ vom 4. März 2006 20:39

Nur nicht Korbach. Da gibt es eine reichlich hohe Durchfallquote seit mal von oben kritisiert wurde, dass es zu viele gute Abschlüsse gab.

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 4. März 2006 21:30

Hallo Nordlicht,

das kommt drauf an, mit welchen Fächern du ins Ref möchtest. Wenn du Spanisch machen wirst, schränkt dies die Zahl der infrage kommenden Seminare stark ein. Zur Auswahl stehen dann Marburg, Frankfurt, Oberursel und Offenbach.

Meines Wissens wird in Hessen nicht für Philosophie ausgebildet, so dass du wohl in Spanisch ins Ref musst, aber da kann ich mich irren.

LG

Maria Leticia

EDIT: Ich habe gerade noch einmal nachgeschaut. An einzelnen Seminaren wird Philosophie als Ausbildungsfach angeboten.

Beitrag von „Ladycroft“ vom 5. März 2006 14:42

Also von Eschwege hab ich auch nix Gutes gehört...

Liebe Grüße

Beitrag von „philosophus“ vom 5. März 2006 14:49

verschoben in den Bereich "Seminarorte".

Beitrag von „Quesera“ vom 5. März 2006 22:13

Zitat

Meines Wissens wird in Hessen nicht für Philosophie ausgebildet, so dass du wohl in Spanisch ins Ref musst, aber da kann ich mich irren

In Offenbach sind jetzt welche, die in Philosophie ausgebildet werden.

Gruß,
Quesera

Beitrag von „nordlicht23“ vom 21. März 2006 18:48

Weiβ jemand wie es in Oberursel ist?

Beitrag von „Kelle“ vom 4. Juli 2006 20:18

Hmmm, nein, zu Oberursel kann ich nichts sagen, aber Darmstadt ist zu empfehlen! - Dort wird auch in deinen Fächern ausgebildet!

Beitrag von „woelkchen“ vom 30. Juli 2006 19:41

hallo,

marburg ist zu empfehlen! alles irgendwie machbar, aber die modularisierung ist noch nicht ganz ausgegoren... deshalb kann ich nicht sagen, ob es so bleibt... aber nettes städtchen und spanisch ist dringend gesucht...

gruß woelkchen

Beitrag von „Lyna“ vom 30. Juli 2006 20:20

wenn ich richtig informiert bin, gibt es in Eschwege kein Studienseminar für den Gymi-Bereich. Dies gehört dann zu Kassel II.

Kassel I bedient direkt die Stadt und Umland.

Eschwege selbst hat:

ein Oberstufengymnasium, ein Wirtschaftsgymnasium, ein Gymnasium bis Klasse 10 (jetzt mit Turbogang dann natürlich nur noch bis Klasse 9), eine additive und eine integrierte Gesamtschule.

Gruß Lyna